

Westfalenliga 2; 18. Spieltag

SU Annen 1 – DSC Wanne-Eickel 1

2 – 1

5016 – 4798 Holz

Zusatzwertung: 45 – 33

Zum Abschluss der Westfalenliga konnten sich die Wanner noch mal sensationell präsentieren. Als eine von nur 2 Mannschaften entführten sie einen Punkt aus Witten.

Holzmäßig konnte man zwar zu keinem Zeitpunkt mit Witten mithalten, aber das war auch nicht das Ziel. Danny Ruda spielte hierbei eine solide Zahl, mit 810 Holz konnte er erneut überzeugen. Jason Kempka (746 Holz) blieb dagegen eher blass. Das Ziel war aber gleich von Beginn an in Reichweite, da Danny Ruda eine ordentliche Zahl vorlegte.

Im zweiten Block taten sich erneut beide Wanner schwer. Markus Tessmer kam hierbei auf nur 774 Holz. Deutlich besser machte es Rachid Bougrine, zwar holte er auch nur 781 Holz, aber er war diese Saison eher Spieler der dritten oder vierten Mannschaft. Dennoch war hier der Punkt schon greifbar nahe. Beide überspielten den schwächsten Wittener.

Im letzten Block konnte Witten somit spielen was sie wollten solange beide Wanne-Eickeler über den bisherigen Wittenern blieben. Gesagt getan. Wie bereits im Pokalspiel kam Benny Loick bestens zurecht. Mit 853 Holz musste er nur die beiden besten Wittener vorbeilassen. Auch sein Bruder Sebastian spielte mit 834 Holz eine Klasse Zahl. Zusammen fuhren die Wanner somit den Punkt in Annen und dazu Platz 2 in der Liga ein.

Bezirksliga 5; 14. Spieltag

RWE Hamm/Dolberg 1 – DSC Wanne-Eickel 2

3 – 0

2884 – 2651 Holz

Zusatzwertung: 25 – 11

Mit der Aussicht auf Platz 2 fuhren die Wanner nach Hamm. Diese Aussicht blieb aber von Anfang an weit entfernt. Ulrich Schröder durfte auf der 2-Bahn-Anlage gleich mal einen 113 Holz Rückstand einstecken. Mit 627 Holz erwischte er dazu aber auch nicht grade einen guten Tag.

Von der Holzzahl machte es Katrin Schröder zwar besser, aber auch sie musste mit 683 Holz weitere 54 Holz Rückstand in Kauf nehmen.

Somit war es nur noch eine Frage ob man sich mit dem Zusatzpunkt vllt noch ein wenig ordentlich aus der Affäre ziehen konnte. Aber auch im dritten Block konnten die Wanner nicht Punkten, mit 668 Holz verlor Wolfgang Pahl erneut 12 Punkte.

Im letzten Block spielte Rüdiger Tessmer (673 Holz) dann nur noch sein Spiel runter um am kommenden Wochenende für das Pokalspiel fit zu sein.

Bezirksliga 6; 14. Spieltag

VSK Herne 39 4 – DSC Wanne-Eickel 3

0 – 3

2909 – 2932 Holz

Zusatzwertung: 16 – 20

Der Aufsteiger aus Wanne-Eickel setzte sich glanzlos in Herne durch. Die Herner wurden beim Heimspiel von Günter Kubior verstärkt, der dem Heimteam Rückenwind geben sollte. Mit 773 Holz sollte er auch Tagesbester werden. Klaus Brenning spielte 692 Holz.

Auf Wanne-Eickeler Seite begannen Lothar Penger (747 Holz) und Rene Preuß (720). Erstere war am Ende unerwartet bester Wanner. Zusammen erspielten beide einen knappen Vorsprung.

Im zweiten Block ging es dann hin und her. Vor der letzten Bahn waren dann die Herner sogar bis auf 3 Holz am Meister der Bezirksliga 6 dran. Aber dort drehten die Wanner dann doch noch mal auf. Michael Klein (740 Holz) und Uwe Brekau (704 Holz) spielten auf Herner Seite. Für Wanne-Eickel waren Bernd Mielack (719 Holz) und Andreas Plater (746 Holz) am Start. Zu erwähnen ist noch, dass die Wanne-Eickel es unnötig Spannend gemacht haben. Auf Grund zahlreicher Fehler hätten die Herner einen Sieg durchaus verdient gehabt.

Zum angehängten Foto:

Abgebildet sind die Stamm-Spieler der dritten Mannschaft des DSC Wanne-Eickel. Von links nach rechts: Lothar Penger (7 Spiele), Jan Vollerthun (8 Spiele), Bernd Mielack (11 Spiele), Rene Preuß (10 Spiele), Andreas Plater (11 Spiele).

Außerdem wurden in der Mannschaft eingesetzt: Rachid Bougrine (2 Spiele), Kai Klebaniak, Wolfgang Pahl, Thomas Minte (je ein Spiel).

In der nächsten Saison spielt somit eine Mannschaft des DSC Wanne-Eickel in der Oberliga.